

er ist  
Tomas?  
??

Nizza  
-Stühle  
-Sohrer, Insel  
9. Einf. Am See  
1. und 2. Kriegs-  
kasse, 1. Stock  
M. 4.—  
Graichen, 1.  
Königstrasse 15.  
Großen Wallstr.  
Schone  
Ansbach 1.  
Fle...  
Gärderoden  
v. 15. St. 1.  
Tränkner  
Nöthnitz  
Herrnstr.  
-Reste  
Kreis-  
Küste, Kühl-  
Unternehmung  
und Südwärt  
etw. 22. 1.  
erpart  
gut geschicht  
-Bett  
Begegnung, ab-  
ganz Schießst.  
eine u. behan-  
chen Reformen.  
Sie Prophete.  
Verkauf.

uhberg  
41168

auch  
g  
es hat eine  
seitlicher  
einen neuen  
"Eletta"  
mitteigt.  
"Werra" ver-  
eine Druc  
gratidie  
Sche und  
die regel-  
den Dosen  
Dampf-  
4. Genu-  
schäftsmann  
nur mit  
50.  
unternehm  
lung.  
tort:  
andeman-  
ape. 10. 457,  
ungen. Ue-  
nige Dinge

Pulver  
s. Eine Woch  
zu unter-  
habe.  
Sella, un-  
der.  
37229

Fabrik  
des.

nig.

# Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Verbreitung in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4.

Berufspreis: Redaktion Nr. 18 897, Expedition Nr. 18 688, Verlag Nr. 18 528, Teleg. Adr.: Neueste Dresden.

Bauaufsicht:

Um Dresdener Oberbaudirektor monatlich 60 St., zweitklassisch 1.00 St. frei Fahrt, durch unten genannte Wissensprüche monatlich 70 St., zweitklassisch 1.10 St. frei Fahrt. Mit der wöchentlichen Beilage „Dresdenische Presse“ oder „Dresdenische Blätter“ ist 15 St. monatlich mehr.

Wohlbende Männer“ ist

## Die Kämpfe im Osten.

Der Umsang untrügt gewaltigen Sieges auf der Südfront während von Tag zu Tag, sowohl mit Einsicht auf den Gewinn am Gelände, wie mit Rückblick auf die Beute und die dem Feinde zugeschlagenen Verluste an Gefangenen, Toten und Verwundeten. Mit noch keinerem Dokumenten die Russen im Westgalizien und in den West- und Mittelkarpathen eine bedeutende Ebene herab; bis jetzt kann man zwar noch nicht sagen, wann der Aufpunkt dieser abschließenden Kämpfe erreicht sein wird, sicher ist aber, dass die Verfolgung durch die Verbündeten in gänzlichem Fortschreiten ist. Die Front dieser Verfolgung nimmt an Ausdehnung rückt zu, auch ist es wahrscheinlich, dass die östliche des Kaiser-Passes stehende Armee ebenfalls mit eingegriffen hat. Der Feind hält sich nur noch weiter östlich, wo er gegen den äußersten rechten Flügel unseres Front ebenso verweichen als erfolglose Angriffe macht. Insgesamt sonnen sich die Freunde der in den Alpen eingezogenen russischen Front auf mindestens 200 Kilometer angeben.

Nach dem amtlichen Bericht aus Wien muss

### der Gesamtverlust der dritten russischen Armee mindestens 150 000 Mann

betragen, wozu noch über 60 Geschütze und 200 Maschinengewehre kommen.

\* Wien, 10. Mai. Amlich wird verlautbart den 10. Mai mittags: Die unter schweren Verlusten aus Westgalizien und den Karpathen zurückgeschlagene russische dritte Armee ist dem Drude aus beiden Richtungen nachgebend, mit der Hauptkraft im Raum von Sanok und Wislok zusammengepresst. Gegen diese Masse dringen die verbündeten Armeen weiter vorwärts und haben von Westen den Übergang über den Wislok erklungen, von Süden die Linie Ternopil — Valigrod — Lukowitsko erreicht.

Am nördlichen Flügel der westgalizischen Front erscheinen gehörn oberösterreichische, Salzburger und Tiroler Truppen mehrere Orte östlich und nordöstlich Debica.

Die Zahl der in Westgalizien gewachten Gefangen in ist auf 80 000 gestiegen. Hinzu kommen noch über 20 000 Gefangene, die bei der Verfolgung in den Karpathen eingeschlagen wurden. Die russische dritte Armee, die aus den 5 Korps, 9, 10, 12, 23. und 3. soziafischen, sowie mehreren Reservebrigaden zusammengelegt war, hat somit einen Verlust von allein 100 000 Mann an Gefangen an. Rechnet man hingegen die Zahl der Toten und Verwundeten, so kommt der Gesamtverlust mindestens 150 000 Mann angenommen werden. Von der auch jetzt noch nicht zu überlegenden Menge an Kriegsmaterial sind bisher 60 Geschütze und 200 Maschinengewehre gesäubt.

Die Kämpfe in Südgalizien dauern noch fort. Durch einen Gegenangriff wurde auf den Höhen südlich Ottomiria eine starke Gruppe des Feindes zurückgeworfen.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes:

v. Höller, Feldmarschallleutnant.

Nur vereinzelt immer darauf, und den anderen so beliebten Rechenfunktionen mit den Schlagszenen hinzugeben; immerhin können wir von diesen Räumen in Galizien sagen, dass sie hinsichtlich der dem Feinde angelieferten Verluste wohl unrecht dachten. Die Zahl der von der Heeresgruppe Radetsky allein genommenen Gefangen übersteigt die 80 000, wie und der gegen schon bekanntgewordene Bericht unter Oberstleutnant Heerleiterung ist:

„Viele aller Versuche des Feindes, durch eilig mit der Waffe oder durchmischte Verhandlungen unter Verfolgung aufzuholen, waren die verbündeten Truppen der Heeresgruppe des Generalobersten v. Radetsky auch gegen den Feind von Stellung zu Stellung zu erdrücken, das ist wichtig, den feindlichen Postenstücken dieses Krieges ausreicht. — Das für gebürtige Ihnen mein und des Vaterlandes Dank. Das Andenken meiner verdorbenen Anerkennung für das von allen Postenstücken verlor ich Ihnen den Stier der Grossfürst und das Großkomturkreis des Königlichen Hauses von Hohenzollern mit Schwertern. Sie. Wilhelm.“

Der wirtschaftliche Rückgang in Rußland.

\* Moskau, 11. Mai.

Nach einer Meldung des „Ruhm“ Sowjet hat die Moskauer Vereinigung der Industriellen festgestellt, dass im Monat März 125 Firmen mit einer Schuldenmasse von 870000 Rubel ihre Zahlungen eingestellt haben.

Deutsche Postanstalten in Russisch-Polen.

In Galizien, Lemberg, Czestochowa, Kolo, Konin, Lublin, Podolian, Bielsko und Błaslawiec in Ostwestpolen sind deutsche Post- und Telegraphenanstalten in Dienst gestellt, die der neu gebildete Kaiserlich Deutschen Post- und Telegraphenverwaltung in Russisch-Polen“ in Galizien unterstellt sind. Diese Anstalten vermittelten vorher den Verkehr der in Russisch-Polen befindlichen deutschen Behörden und ihrer Angehörigen. Der private Postverkehr zwischen Deutschland und diesen Postanstalten ist noch nicht eingestellt. Bei den Postanstalten in Ostwestpolen werden deutsche Postmarken mit dem Aufdruck „Russisch-Polen“ ausgetragen.

Die russische Drohung an Persien.

\* Konstantinopol, 11. Mai.

Die „Tadzhik-i-Esfar“ erläutert, hat Russland an die persische Regierung geweckt, dass eine Art gerichtet, in der es über den von den persischen Patrioten gegen die Russen fundgebrachten Haß sowie über die Tatenlosigkeit dieser Patrioten bestimmt habe und verlangt, dass dies aufschreibe. Außerdem würde es dies als casus belli betrachten.

In Polen ist nichts Neues von Bedeutung vorfallen. Hier wie in Kurland, wo die Operationen bei Minsk von Hindenburg selber geleitet werden,

des einen über den des anderen wohl einmal scheitern oder auch tatsächlich für eine Weile die Oberhand haben kann. Auf dieser universitätsähnlichen Zusammenfassung beruht das Reine, das Lamprecht der Geschichtswissenschaft gegeben hat.

Die deutsche Geschichtsschreibung nach Inhalt und Methode verteidigt zu haben, unbekannt um die Kritik, die an seiner Vorlesung ausgeführt wurde, ist sein Verdienst. Sein Hauptwerk, die „Deutsche Geschichte“, die seit 1895 in 18 Bänden erschienen ist, berücksichtigt alle die Strömungen der soziologischen Entwicklung; Lamprecht schafft eine ganz neue Periodeneinteilung; die Sozialer, symbolischen, mythischen, konventionellen, individuellen und subjektiven Geschichtslebens. Bei diesem Werk, das dazu ausgesetzen ist, haben wir die eigentliche Lebendigkeit des Historikers. Ebenfalls sehr bedeutend für die Wissenschaft ist ein andres Werk, das 1895/96 in vier Bänden erschien, „Das deutsche Wirtschaftsleben im Mittelalter“. Es gibt eine große geschichtliche Analyse der sozialen, wirtschaftlichen, rechtlichen und politischen Entwicklung in ihren gewissenhaften Zusammenhängen und gesetzlichen Beziehungen der damaligen Zeit. In einer großen Zahl von Schriften vertritt er die Auffassung, dass die Geschichtsschreibung, soweit sie politische Geschichte und Geschichtsgeschichte darstellt, nur die oberflächlichen und äußerlichen Elemente der Entwicklung und Auseinandersetzung hat, während ihr die tiefen Vorgänge und die Entwicklung der Volksselbstverwaltung geblieben sind. Außer diesen großen Werken ist noch zu nennen: „Autobiographie aus dem 19. Jahrhundert“, „Sitzungen der rheinischen Geschichte“, „Die kulturdurchdringende Wirkung“, „Zur jungen deutschen Vergangenheit“ und „Die deutsche Vergangenheit ergänzt“. „Wiederholt der jüngste Vergangenheit und Gegenwart“. „Der Kaiser“ und viele andere mehr.

Karl Lamprecht ist einer der bedeutendsten deutschen Geschichtsschreiber und vorlicher dahingegangen. Bei über die Grenzen des Reichs war sein Name bekannt, überall, wo die Wissenschaft gepflegt wird, nannte man ihn als Autorität. Er, der der Geschichtswissenschaft ganz neue Wege wies, der von der Höhe seiner universalhistorischen Betrachtung aus das ganze Gebiet der politischen, materiellen, wirtschaftlichen, sozialen und geistigen Geschichte zusammenfasste, hat sich nur gegen den höchsten Widerstand seiner Kollegen auf einer älteren Schule, die nun andern, einzigartigen Geschichtswissenschaften die geschichtliche Entwicklung und die politischen Bildungsprozesse leben, seinen Weg bahnen können. Wie er ein ausgezeichnete Lehrer seiner zahlreichen Schüler war — wer als Studierender nach Leipzig kam, mochte er auch Mediziner, Theologe oder Philologe sein, wollte Lamprecht hören —, so war er auch ein schlichter, aber außerordentlich klarer und eindrücklicher Redner, der die Juhorens bis zum Schluss in seinem Banne hielt. Seine Reden sind sehr vergangen, seitdem wie hier in Dresden Lamprecht über die „Deutsche Entwicklung“ sprechen durften, und mit einer Fülle von Belehrung und Auszügen von ihm schieden. Keine Erörterung des menschlichen Gesellschaftslebens war ihm ausdrücklich gestattet für die Entwicklung eines Volkes, weder die rein materielle Seite, die sozialpolitisch-wirtschaftliche, noch die geistigen Errungen einer Epoche bestimmten für ihn allein den neuen Entwicklungsbegriff, sondern der Einfluss Lamprecht, so schwer erkannt ist, dass er in den Kreisen der Geschichtswissenschaften überall überzeugt werden musste, was zum

auf das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.

aus das Schlimmste gesetzt. Der Tod hat ihn jetzt von dem alten Leben erholt. Traurnd steht die große Gemeinde seiner Schüler, die zu seinen Füßen saßen, und der Anhänger und Freunde, die aus seinen Schriften und Werken sehr vielste Lehrstunden gewonnen, an seiner Seite. Das, was er allen gegeben, ist unvergänglich und wird noch in späteren Zeiten, wo er abgesehen ist, als Beispiel dienen.

e. p.







**Stellmacher**

Männliche

Mit der Gruppe vermittelte  
Eryedient für Maschinenfabrik  
Nähe Dresden gefund. Brief  
mit Belegschaften und Ge-  
schäftsanträgen erbeten unter  
"U. K. M." Dresden d. 11.

**Hofverwalter und  
Rechnungsführer**

le., unverl., mit Rechnungen  
u. Buchhalt. vertragl. Dienst  
ausreichend, aber nicht Gehalts-  
antrag, vor 1. Juli bei Fr. Götz  
egli, Hofmeister, Schloß  
Oll. mit Geschäft. u. Rech-  
nungsbüchern bitte zu senden  
Herrn Dr. Stahlke d. 11.

**Rössler**

mit festem Vertrag u. Ver-  
einigung verl. sofort, unverl. Rössler alle Rechnungs-  
bücher abgeliefert. Bitte sofort  
Gehalt antrag, vor 1. Juli bei Fr. Götz  
egli, Hofmeister, Schloß  
Oll. mit Geschäft. u. Rech-  
nungsbüchern bitte zu senden  
Herrn Dr. Stahlke d. 11.

**Junger Mann,**

unter Berücksicht. der Tafel-  
tafeln, Kostenrech., erbeten über  
17-18 Jahre, Anfang sofort  
aber 1. Juni, erbeten

Heinrich Parlich, Zittau, S.

**Schmiede**

zu bestell. Männer sofort nach  
aufzuhende Ertell. erhalten.

Herrn Dr. Stahlke d. 11.

**Bankschlosser**

bei festem Vertrag und dauernd.  
Feststellungen sofort schriftl. v.

Bogger-Büro d. 11.

**Tüchtige**

Maschinenschlosser  
zu Schlossermeistereien  
weiter sofort eingestellt. 11.000  
Euro Kosten in G. Wahl-  
zeit. 1.000. Rechnungsbüch.

**Mühle**

Schmidegesellen, Schlosser,  
Bogenfalter u. Tapetierer  
(nur Volksrech.) werden  
sofort in dauernde Be-  
stallung gefund.

Herrn Dr. Stahlke d. 11.

**Chausseur**

mittlerw. für Polizei sofort  
sofort. Güntzstraße 2. 1. Jul-  
i. fest. Rechnungsbüch.

**Tüchtiger Müller**

in gelesenen Jahren, mit Gedie-  
genheit, Warenhäusern bekräftigt  
vertragl. bei festem Vertrag in  
dauernde Stell. erbeten. Anfang  
1. Jul. 11.000. U. 1. 11.

**Geübter Steinmetz**

Maschinenmeister  
unter Gütekrit. bei G. Götz  
Josef Lehnert, Bärensteiner Straße 11.

**Tüchtige**

Laboranten  
bei festem Vertrag der so-  
fort. erbeten.

**Petzold & Bülow H.-G.**

Geschäft. u. Sachen-Büro.  
Dresden, Güntzstraße 1. 1. 11.  
G. Petzold, Geschäft. d. 11.

**Militärfreie**

Schreibmaschinen-  
Mechaniker  
In bestende Stellung sofort gel.  
Seidel & Naumann A.G., Dresden, Güntzstraße 1.

**Photo-Sammler**

et. Samm., Güntzstraße 1. 1. 11.

**Geübte Wender**

für ältere Maschinen, Güte-  
zeile 13/14, feste Lohn, Bär-  
nestein, Güntzstraße 1. 1. 11.

**2 tüchtige Kellner**

für feines Restaurant und für  
Blumen zur sofort. gefund. Off.  
mit Belegschaft. u. Rechnung-  
sbüch. Ab. Wagner, Hotel "Der  
Rautenkranz", Güntz, 11.000

**Zohl-Schlosser**

1. D. 1. 11. D. 1. 11.  
Zohl-Schlosser, Güntzstraße 11.

**Aufzugsmonteur**

sofort bei höchstem Lohn gefund.  
Offerten unter "U. K. M." an die  
Expeditio. Mietes Blattes.

**Tüchtige Sattler**

zur Schreinergar. Sattlermeister, u. Tannier  
sofort eingestellt. Weißbahnstr. 16. 1. 11.

**Maschinenfabrik Nähe Dresden**

für zum möglichst kostengünstigsten Einsatz eines mit der beson-  
deren Bedienungsart vertrauten, diensthabenden, jell-  
blättrigen

**Buchhalter.**

Es wird auf eine mögl. militärische, Schauspieler-  
Art rezipiert. Gel. Unterstufen nicht interessant Geben-  
samt und Ansatz der Gesellschaftsprüfung. Infolge Beifügung  
von Sonderabteilungen unter "U. K. M." an die Expedition  
dieses Blattes erbeten.

**erfahrener Beamter**

sofort gefund. Angebote mit Belegschaften und Ge-  
schäftsanträgen erbeten unter "U. K. M." an die

Gesellschaft. Mietes Blattes erbeten.

Kontokorrentbuchhalter

(militärisch) sofort gefund. 11.000

Eduard Schulze, Görlitz.

**Eine wirklich gute Sache!**

Stein-Kriegs- oder Wirtschaftskomitee, ohne Laden, ohne  
Bodenamt, leicht fest ist später, auch v. Schreib-  
saal aus ablesbar. Ang. für geschäftiges, brauen geeignete  
Wiederkehrung für Dresden und Kreisbaumeisteramt  
Neubau, Abt. Amt, und andere Beurteile zu vergeben. Nur  
einen Maßstab erbeten. Off. und ab 11.000 beförder-  
n. Rudolf Messe, Berlin SW. 11. 11.000

**Mit kleinem Betriebskapital bietet sich  
eine einträgliche Lebensposition!**

eine leistungsfähige Fabrik, die bereit in  
vielen Großstädten Deutschlands verkaufen für  
ihre glänzende bewährte, leicht ablesbaren und  
leise ablesbaren Fabrik. Einzelhandels- und  
großhandelsweise erzielbar auch in der

**Kreishauptmannschaft Dresden**

eine Niederlage zu erwischen. Der selbständige  
Verkauf nach einer geeigneten Verbindlichkeit gefund.  
die einfach besteht in, ob eine dauernde  
Gefahr zu berücksichtigen und den Preis von 1000  
Mark auf die Verhältnisse außerordentlich erhöhen  
kann. Gel. außerordentliche Offerten um "U. K. M."  
am Mietes. Gütermarkt u. Co. Ausstellungsga-  
bition, Berlin W. 30. 11.000

**Fabrikschlosser**

in allen vor kommenden Arbeit-  
tagen bestell. nach. 11.000

**Jüngerer Buchhalter,**

mit deßwegen Buchführung vollständig vertragl. wird die  
Buchführerin in der Nähe Dresden zum folgerigen Antritt  
angeboten. 11.000 an Haarleben u. Vogler.

**Mitteldeutsche Grosshandlung sucht**

zum baldigen Antritt des handelsvertr. Nahrungsgeschäfts  
kundigen Kommiss.

Angebote mit Angabe der Geschäftsanträge, der  
herzlichen Güte und des Mittelpunktschlusses unter "U. K. M."  
am Rudolf Messe, Halle a. S. erbeten. 11.000

**Vertrauensposten!**

versicher. umfassender Wiss., weiter auf dem Markt  
abzulegen (1000) die Ausgabe unter "U. K. M." die  
Gefahr zu verhindern hat, bei einem Preis und  
dauernder Stellung sofort erbeten. Zu melden. W. 2. 11.000

**Mitteldeutsche Grosshandlung sucht**

zum baldigen Antritt des handelsvertr. Nahrungsgeschäfts  
kundigen Kommiss.

Angebote mit Angabe der Geschäftsanträge, der  
herzlichen Güte und des Mittelpunktschlusses unter "U. K. M."  
am Rudolf Messe, Halle a. S. erbeten. 11.000

**Jüngerer Schlosser,**

sofort gefund. 11.000

**Fertiger Former, Giebereiarbeiter und Gußputzer**

für qualifizierte Verhüllungen zum schwierigen Einsatz gefund.

Gothaer Maschinenbau-Aukt. u. Gütingerich u. G.

Gotha. 11.000

**Wertzeugschlosser**

für Schluß- und Güngerebau sofort bei zweitem Sothe. für dauernd  
gekündigt. Es kann nur solche Personen berücksichtigt werden  
welche längere Zeit in diesem Sothe. 11.000 gewesen  
sind. Verhüllte Verhüllungen unter Beifügung der  
besten und verschiedenartigsten, von 0 Uhr bis derselben

**Reinhard Lehner, Metallwarenfabrik,**

Dresden, Viecht. Dresden, Güntzstraße 1.

**Arbeiter**

sofort gefund. 11.000

**Maschinen- und Eisendreher**

sofort gefund. Angebote unter "U. K. M." an die

Expeditio. Stell. Blattes erbeten.

**Werkzeugmeister**

mit langjährigen Erfahrungen in Herstellung moderner Werk-  
zeuge zur fehlenden Herstellung der Werkzeugfabrik von  
Gothaer Maschinenfabrik gefund. Ausbildung und Geschäftsanträge  
mit Belegschaften und Geschäftsanträgen unter "U. K. M." an die

Expeditio. Mietes Blattes.

**Junger Schlosser,**

in Reparaturen verl. 18 Jahre alt, sofort gefund. Güntz-  
straße 72. Güntzstraße 11. 1. 11.

**Mehrere tüchtige**

Güntz, Güntzstraße 1. 1. 11.

**Kesselschmiede**

sofort gefund. 11.000

**König-Friedrich-August-Hütte,**

Bottschappel bei Dresden. 11.000

**Tüchtiger, unverheirateter Gärtner**

mit guten Qualitäten wird sofort eingestellt. Baudirektion-

Bau. Güntzstraße 11. 11.000

**Lokomotivführer**

für Eisenbahnbetrieb. Bewerber müssen militärisch sein aber

nicht. Güntzstraße 11. 11.000

**Aufzugsmonteur**

sofort bei höchstem Lohn gefund. Offerten unter "U. K. M."

an die Expeditio. Stell. Blattes.

**Strohhutzieher**

sofort. Kinder sofort Arbeit bei C. Strohmeier, Güntz-  
straße 11. 11.000

**Tüchtige Glasschneider**

für steinschneidende Fabrikationen bei geringem Lohn in das-  
selbe Gebäude eingestellt. Offerten unter "U. K. M." an die

Expeditio. Mietes Blattes.

**Kartonnagezuschnieder.**

Kartonagenzuliefer. Güntz, Güntzstraße 11. 11.000

Platte, Kasten u. Koffer sind sofort gefund.

sofort. Güntz, Güntzstraße 11. 11.000

**Ein Heizer**

für Gas. T. Güntzstraße 11. 11.000

sofort. Güntz, Güntzstraße 11. 11.000

**Metallformer**

sofort. Güntz, Güntzstraße 11. 11.000

<div data-bbox="











## Königl. Opernhaus.

Mittwoch, 12. Mai 1915:  
Schloßfest.

Donnerstag, 13. Mai 1915:  
Tieflaub.  
Kunst 1½ Uhr.

## Königl. Schauspielhaus.

Mittwoch, 12. Mai 1915:  
Österlicher Zirkusleiterabend:  
Die stellvertretende Schauspielerin.  
Ein Eintritt von keinem Käufer  
von Gte. 8. Gezeit.

Verlosungen:

Glossi Hans Müller  
Der Magier Erich Ponto  
Zwischen Alice Verda  
Julius Dennis Schuster  
Sigismund Paul Weissen  
Demis Walter Weissen  
Simon Hans Weissenberg  
Büchner Rudolf Weiß

Der Rosalie.

1 Kt von Reichenbach dem Großen.

Überreicht von G. S. Stahl.

Verlosungen:

Wenzel de la Fontenoye Alexander Weissen

Wenzel Weissen Adolf Müller

Wenzel de Taxisien Auguste Diacous

Wadimoffle Wladimir Weissen

Kurtzweil Paul Weissen

Büchner Rudolf Weissen

Kunst 1½ Uhr.

Donnerstag, 13. Mai 1915:  
1. Vollvorstellung:

Opern.  
Anfang 8 Uhr.

Residenz-Theater.

Mittwoch, 12. Mai 1915:

Sommeropere.

Glocken Arien Brand.

Die Schön vom Strand.

Mitteleuropäischer Schwanz in drei

Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand

Die Schön vom Strand

Mitteleuropäischer Schwanz

in drei Stücken von Oskar Blumenthal

und Oskar Röderburg.

Welt von Oskar Hoffmeyer.

Verlosungen:

Wenzel Weissenbach Alexander Weissen

Glocken Arien Brand